

Monkey D. Luffy in Love

Die mysteriöse fremde

Von abgemeldet

Kapitel 11: Dawa - Charles de Cauchemar

"Hey Leute wo seid ihr?"

Ruffy irrte ziellos durch eine verlassene Gegend, die nur aus grau zu bestehen schien. Das einzig farbige dort, war er selbst. Nachdem er einige Minuten lang auf eine Antwort gewartet hatte, setzte er sich in den Kopf herauszufinden was hier vorging. So setzte er seine Gum-Gum-Power ein um sich an die höchste stelle der des Gebietes zu schleudern. Er saß nun auf dem Dach eines alten morschen Turmes, der dem Anschein nach schon vor 100 Jahren verlassen wurde. Von dort oben hatte er einen guten Überblick über alles. Schon hatte er auch etwas entdeckt. Es viel auf dem grauen Boden so sehr auf wie er selbst. Ein grüner Fleck huschte, einige Meter weit weg, von einer Ruine zur anderen.

"Hey warte!"

Ruffy sprang vom Turm herunter und rannte der Gestalt hinterher.

"Bleib stehn!"

"Niemals, du wirst mich niemals erwischen!"

Ruffy jegte der Gestalt, die ein Man zu sein schien hinterher. Ruffy nutzte seine GUM-Gum-Pistole und streckte den Flüchtling nieder.

"hahahahahaha...." Anstatt zu winseln lachte der Man allerdings. "Hey warum lachst du? Was ist hier los? Und wer bist du überhaupt?"

"Ich?"

"Ja du, genau du!" Ruffy nahm ihn am Kragen und zerrte ihn hoch.

Er sah wie ein Man mittleren Alters aus. Allerdings war seine gesamte Gestalt grau. Alles bis auf seine Klamotten, die so grün wie frisches Gras waren.

"Ich bin ... dein schlimmster Alptraum!"

Er riss sich los und richtete sich auf. Er war zwar nicht sonderlich groß aber immerhin fast so groß wie Ruffy.

"Mein Name ist Charles de Cauchemar und ich habe von der Alptraumfrucht gegessen. Ich kann jeden Alptraum real werden lassen, egal wie absurd oder real er ist. Ich kann den stärksten Man bezwingen ohne auch nur eine Waffe zu nutzen."

"Na und?" Ruffy war es nun zu öde weiterhin zuzuhören und ergriff das Wort.

"Ich werde der nächste König der Piraten und von dir lasse ich mich nicht unterkriegen."

Als Charles wieder anfangen wollte sich zu lobpreisen, fiel Ruffy allerdings etwas ein.

"Wo sind meine Freunde? Los sag es schon!"

"Deine Freunde? Die sind hier!" Er schwang seinen Arm, als ob er Ruffy ein seltenes

Stück zeigen wollte, aber anstatt des Stücks wurde eine Art transparente Masse sichtbar. Es war eine instabile Masse, die in der Luft schwebte und sich in mehrere Teile aufteilte. In jedem der Teile war einer von Ruffys Freunden zu sehen, bloß in einem war ein Fremder. Ein wandelndes Skelett, das fortwährend vor sich hinsummte. "Ja, aber da fehlt Lyn! Wo ist sie?"

"Hm...sie muss ihrem Alptraum entkommen sein. Du musst wissen, dass es nicht gerade einfach ist, einem Alptraum zu entkommen, der real ist. Aber nun zu dir. Dein Alptraum ist es, zwischen Freunden zu entscheiden."

Ruffy machte sich zum Kampf bereit, da Charles eine Art Kampfpose einnahm.

"Jouer à un jeu" Charles warf seinem Gegner einen kleinen Ball an den Kopf und Ruffy verschwand in einer weißen Wolke. Er befand sich auf einem Steg und die See tobte. Die Insel hinter ihm war unbewohnt, sehr klein und er konnte schon das Meer sehen. Am Himmel bildete sich eine Gewitterwolke, auf der Charles' Gesicht sichtbar wurde. Seine Lippen bewegten sich und mit einer donnernden Stimme sagte er "Va jouer Strohhut!"

Vor Ruffy erschienen eine Pistole und die Bilder aller seiner Crewmitglieder. Alles schwebte in der Luft und im Hintergrund erhob sich ein Gestell aus Metall. Die Bilder flogen hinüber und stellten sich im Kreis darum auf. Die Pistole flog in die Mitte auf ein sich drehendes Plättchen.

"Ja und was wird das jetzt?"

"Wir spielen. Strohhut Ruffy, wir durchspielen deinen schlimmsten Alptraum!"

*Cauchemar - Alptraum

*jouer à un jeu - ein Spiel spielen

*va jouer - geh spielen